

Pressemitteilung von Montag, 6. März 2017 Pressestelle LANDKREIS KASSEL

Naturschutzpreis des Landkreises Kassel – Anerkennung für ehrenamtliches Engagement für Natur und Umwelt

Landkreis Kassel. „Auch in diesem Jahr soll das ehrenamtliche Engagement von Gruppen und einzelnen Menschen für den praktischen Naturschutz, für die Landschaftspflege und für die Umweltpädagogik honoriert werden“, informiert Vizelandrätin Susanne Selbert, zu deren Dezernat die Untere Naturschutzbehörde und der ehrenamtlich arbeitende Naturschutzbeirat gehören. „Es gibt eine Vielzahl von Menschen und Initiativen, die sich für den Erhalt der Tier- und Pflanzenwelt im Landkreis einsetzen“, ergänzt der Vorsitzende des Naturschutzbeirats Theo Arend. Die Erhaltung der Artenvielfalt, die Pflege der Lebensräume und der natürlichen Ressourcen seien ohne diesen Einsatz kaum zu leisten. „Wir sind auf ehrenamtliches Engagement angewiesen“, bestätigt Selbert. Der jährlich ausgelobte Preis sei daher eine gute Gelegenheit „Danke zu sagen“. In diesem Jahr wird der Landkreis bei der Auslobung des Preises von der Erika-Krauskopf-Stiftung unterstützt. Selbert: „Wir freuen uns sehr über diesen Partner – das Engagement der Stiftung zeigt, dass unser Ansatz, ehrenamtliche Arbeit im Naturschutz zu honorieren, auch von anderen als gute Initiative gesehen wird“.

Der Naturschutzpreis besteht aus zwei Kategorien: Einzelpersonen, Organisationen oder auch Unternehmen können mit einem Preisgeld von 1.500 Euro prämiert werden, weitere 500 Euro sind für einen Jugendpreis für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren oder Institutionen aus dem Kinder oder Jugendbereich vorbehalten. Das ausgezeichnete Engagement muss auf ehrenamtlicher Basis erfolgen.

Ausgeschlossen sind hauptamtliche Verbandsaktivitäten, Personen, die sich von Berufs wegen mit Naturschutz befassen sowie die Mitglieder des Naturschutzbeirats. Außerdem dürfen die Preisträger nicht für dieselbe Tätigkeit oder Aktivität bereits eine andere öffentliche Förderung oder Würdigung erhalten haben.

„Mit diesen Kriterien wollen wir sicherstellen, dass die Förderung auch wirklich nur dem ehrenamtlich Engagierten zu Gute kommt“, betont der Leiter der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises, Dr. Ingo Aselmann.

Im vergangenen Jahr wurde der Preis geteilt und Manfred Henkel aus Lohfelden und Otto Löwer aus Hofgeismar für ihre zahlreichen und langjährigen Aktivitäten für den Erhalt einer lebenswerten Umwelt geehrt. Der Kinder- und Jugendpreis ging an die „Kleine Füchse“ vom NABU Kaufungen-Lohfelden.

Vorschläge für den Naturschutzpreis 2017 können bis zum 30. Juni 2017 an den Landkreis Kassel, Untere Naturschutzbehörde, Ritterstraße 1, 34466 Wolfhagen gesandt werden. Der Vorschlag sollte die jeweiligen Verdienste des Vorgeschlagenen oder der vorgeschlagenen Organisation darstellen. Vorschläge können schriftlich an den Landkreis Kassel (Untere Naturschutzbehörde) oder per Mail eingereicht werden (unb@landkreiskassel.de). Über die Preisvergabe entscheidet eine Jury, die sich aus jeweils drei Vertretern des Kreis Ausschusses wie des Naturschutzbeirats und einem Vertreter der Unteren Naturschutzbehörde zusammensetzt.

Pressekontakt: Harald Kühlborn

Kontaktdaten:

LANDKREIS KASSEL

Pressesprecher

Harald Kühlborn

Wilhelmshöher Allee 19 - 21

34117 Kassel

Tel.: 0561/1003-1506

Fax: 0561/1003-1530

Handy: 0173/4663794

E-Mail: pressestelle@landkreiskassel.de

<http://www.landkreiskassel.de>